



Bedienungsanleitung

zur Inbetriebnahme des
trackiwi GPS-Trackers
Teltonika FMC920

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Entsorgungshinweise	4
Lieferumfang	8
Technische Daten	9
Einbauanleitung	10
Installation der App	15
Aktivieren der Mitgliedschaft	16
Problembehandlung	17
Du brauchst Hilfe?	21

Sicherheitshinweise

Bitte beachte die folgenden Hinweise, bevor du das Gerät in Betrieb nimmst, um Gefahren beim Einbau und während der Benutzung zu minimieren.



Öffne das Gerät nicht. Wenn das Gerät beschädigt ist, die Kabel nicht isoliert sind oder die Isolierung beschädigt ist, berühre das Gerät nicht, bevor du die Stromzufuhr getrennt hast.



Das Gerät darf nur von qualifizierten Personen angeschlossen werden.



Das Gerät muss an einem geeigneten Ort fest verbaut werden.



Dieser Tracker erzeugt, wie alle Datenübertragungsgeräte, Störsignale, die andere Geräte in der Nähe beeinträchtigen können.



Das Gerät muss vor Feuchtigkeit und Schmutz geschützt werden und darf nicht während Gewittern angeschlossen werden.

Weitere Sicherheitshinweise

Das Gerät verwendet eine SELV-begrenzte Stromquelle. Die Nennspannung beträgt +12 V DC. Der zulässige Spannungsbereich ist +10...+30 V DC.

Um mechanische Schäden zu vermeiden, wird empfohlen, das Gerät in einer stoßfesten Verpackung zu transportieren. Vor der Verwendung sollte das Gerät so platziert werden, dass seine LED-Anzeigen sichtbar sind. Sie zeigen den Betriebszustand des Gerätes an.

Vor dem Anschließen der Verbindungskabel an das Fahrzeug müssen die entsprechenden Sicherungen der Stromversorgung des Fahrzeugs entfernt werden.

Vor der Demontage des Geräts aus dem Fahrzeug muss die Kabelverbindung getrennt werden.

Das Gerät ist so konzipiert, dass es in einem Bereich mit beschränktem Zugang montiert wird, der für den Bediener unzugänglich ist. Alle zugehörigen Geräte müssen die Anforderungen der Norm EN 62368-1 erfüllen.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz auf Booten konzipiert.

Hinweis zur Produkthaftung



Die Produkthaftung liegt beim Hersteller des Gerätes (**Teltonika Telematics, Saltoniškių st. 9B-1, LT-08105, Vilnius, Litauen**). Es wird keine Haftung für Schäden, die durch einen fehlerhaften Einbau entstehen, übernommen. Der Einbau darf nur von dafür qualifizierten Personen durchgeführt werden.

Entsorgungshinweise

Elektro- und Elektronikgeräte - Informationen für private Haushalte

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von

Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird.

Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe- Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.



6. Berichts- und Informationspflicht zu quantitativen Zielvorgaben

Informationen zu den quantitativen Zielvorgaben finden Sie unter:

<https://www.take-e-way.de/leistungen/berichts-und-informationspflichten/>

7. WEEE-Nummern

GPS-Tracker von Teltonika Telematics

Der Hersteller der von trackiwi verwendeten GPS-Tracker (**Teltonika Telematics, Saltoniškių st. 9B-1, LT-08105, Vilnius, Litauen**) erfüllt seine Pflichten gegenüber dem deutschen Elektrogeräte- und Batteriegesetz, indem er als bevollmächtigten Vertreter in Deutschland die **take-e-way GmbH** beauftragt hat.

ElektrogeräteG WEEE: **DE 29661125**

BatterieG WEEE: **DE 25449079**

SIM-Karten von 1NCE

Der Anbieter der von trackiwi verwendeten SIM-Karten (1NCE GmbH, Sternengasse 14-16, 50676 Köln) erfüllt seine Pflichten gegenüber dem deutschen Elektrogeräte- und Batteriegesetz durch die Anmeldung im Elektro-Altgeräte Register (EAR) unter der Nummer:

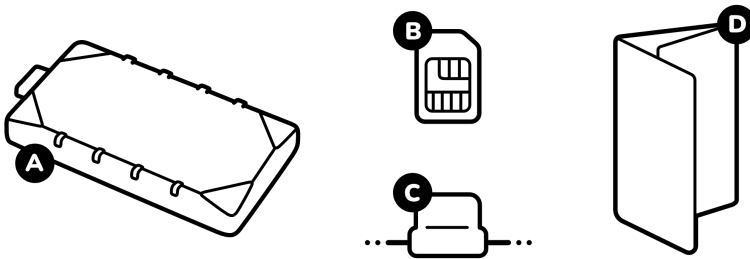
ElektrogeräteG WEEE: **DE 83309098**

Die SIM-Karte bleibt entsprechend der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Eigentum von trackiwi. Deshalb darfst du die SIM-Karte nicht selbst entsorgen, sondern musst sie für die Entsorgung an uns zurückschicken. Bitte sende die SIM-Karte, wenn du sie nicht mehr benötigst, an:

trackiwi
Fabian Schreiber
Untermühle 11
74638 Waldenburg

Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten sind:



- (A) Der **trackiwi GPS-Tracker (Teltonika FMC920)**
- (B) Eine Integrierte **SIM-Karte** (bereits installiert)
- (C) ein **Anschlusskabel** mit integrierter 3A Sicherung
- (D) Eine **Kurzanleitung**

Technische Daten

Gewicht und Maße	54 g (79 x 43 x 12 mm)
Mobilfunk-Standard	4G (LTE Cat 1) und 2G (GSM, GPRS)
2G Bänder	GSM: B2/B3/B5/B8
4G Bänder	LTE FDD: B1/B3/B5/ B7/B8/B20/B28
Ortungstechnologie	GPS, GLONASS, GALILEO, BEIDOU, SBAS, QZSS, DGPS, AGPS
Zeitsynchronisierung	GPS, NITZ, NTP
Bluetooth	4.0 + LE (für weiteres Zubehör)
Akku	170 mAh Lithium-Ionen mit 3,7 V (0,63 Wh)
Speicher	128 MB interner Flash-Speicher (zur Funkloch-Überbrückung)
Betriebsspannung	10 V - 30 V (DC) mit Überspannungsschutz
Zündungserkennung	Über die Bordnetzspannung
Stromverbrauch	< 3 mA im Sleep-Modus < 28 mA im Betrieb < 250 mA unter Volllast (jeweils bei 12 V Betriebsspannung)
Betriebstemperatur	-20 °C bis +40 °C
IP-Rating	IP54 (Staub- und Spritzwassergeschützt)
Status LEDs	2 Status-LEDs (Navigate und Status)

Einbauanleitung



Beachte die Sicherheitshinweise, bevor du mit dem Einbau des Trackers beginnst.

Einen passenden Einbauort finden

Suche dir einen geeigneten Einbauort in deinem Camper. Dieser sollte trocken und nicht in der Nähe von Wasser- oder Gasinstallationen sein. Außerdem brauchst du dort eine Anschlussmöglichkeit für Strom (12 V oder 24 V DC). Vermeide, dass der Tracker von vielen Blechteilen umgeben ist, da diese den Empfang stören. Besonders gut geeignet sind Einbauorte, bei denen über dem Tracker keine strahlungsstörenden Materialien, wie Metall oder eine Scheibe mit Heizdrähten, vorhanden sind.

Aber keine Sorge. Auch an nicht optimalen Einbauorten liefert der Tracker in der Regel gute Ergebnisse. Falls sich der Einbauort später als ungeeignet herausstellen sollte, kannst du ihn jederzeit wieder ändern.

Im Folgenden findest du Beispiele für geeignete Einbauorte je nach Fahrzeugtyp. Ein schwarzer Haken bedeutet, dass dieser Einbauort wahrscheinlich geeignet ist, ein grauer Haken bedeutet, dass der Einbauort bedingt geeignet ist und ein leeres Feld, dass der Tracker an diesem Ort wahrscheinlich nicht fehlerfrei funktionieren wird.

Fahrzeugtyp	mögliche Einbauorte				
	Unter Armaturen- brett / im Sicherungs- kasten	Unter der Sitzbank im Wohnraum	Im Schrank (möglichst im obersten Fach)	Hinter Lüf- tungsgittern in der Au- ßenwand	Unter Fah- rer- oder Beifahrersitz
Wohnmobil mit Kunst- stoffdach	✓	✓	✓	✓	✓
Wohnmobil mit Alumini- umdach	✓	✓		✓	✓
Kastenwagen mit Stahldach	✓	✓		✓	✓
Kastenwagen mit Kunst- stoffdach	✓	✓	✓	✓	✓
Auto	✓	✓		✓	✓

Einbauen des Trackers

Wenn du einen passenden Einbauort gefunden hast, befestige den Tracker dort. Achte darauf, dass die Beschriftung "Mount this side up" nach oben zeigt.

Anschluss des Trackers



Sicherheitsvorkehrungen

Trenne die Stromzufuhr für die Kabel, an denen du den Tracker anschließen möchtest. Trenne hierfür entweder die Kontakte von der angeschlossenen Batterie oder entferne die entsprechende Sicherung für das gewünschte Kabel. Wenn dein Fahrzeug mit dem Landstrom verbunden ist, **entferne das Landstromkabel**. Nutze einen **Spannungsprüfer**, um sicherzustellen, dass an den Kabeln keine Spannung anliegt.

Beachte bei der Wahl der Stromquelle folgende Punkte:

- Der Tracker darf **nicht an die Verkabelung des Boardcomputers oder von Steuergeräten** des Fahrzeugs angeschlossen werden.
- Stelle sicher, dass auf den gewählten Kabeln **dauerhaft Strom anliegt**. Je nach Fahrzeug kann es sein, dass etwa 5 bis 30 Minuten nach dem Abstellen die Stromzufuhr für einige Geräte getrennt wird.

- Idealerweise wird der Tracker direkt am Sicherungskasten des Fahrzeugs angeschlossen. Dies kann entweder an einem geeigneten Verbindungspunkt oder über eine nicht verwendete Sicherung geschehen. In diesem Fall kann die fliegende Sicherung am Kabel des Trackers entfernt werden. Im Sicherungskasten wird der Tracker dann mit einer **3 A / 125 V Sicherung** abgesichert.
- Wenn als Masse für die Versorgung ein **Punkt an der Karosserie** genutzt werden soll, muss ein **geeigneter Anschluss** wie z.B. ein Ringkabelschuh, verwendet werden. Reinige die Kontaktstelle und entferne ggf. etwas Lack, um eine gute Verbindung herzustellen.



Anschließen der Kabel

Verbinde das rote Kabel mit Plus (+) und das schwarze Kabel mit Minus (-) deiner Spannungsversorgung.

Fixiere alle losen Kabel. Wenn du für den Anschluss Isolierungen von Kabeln entfernt hast, bringe diese wieder an. Stelle sicher, dass keine unisolierten Drähte zu sehen sind und isoliere solche Stellen, wenn nötig.

Die übrigen drei Kabel des Trackers (gelb, grau und weiß) werden nicht verwendet, könnten aber später für weitere Funktionen von trackiwi zum Einsatz kommen. Fixiere sie neben dem Tracker, schließe sie aber nirgends an.

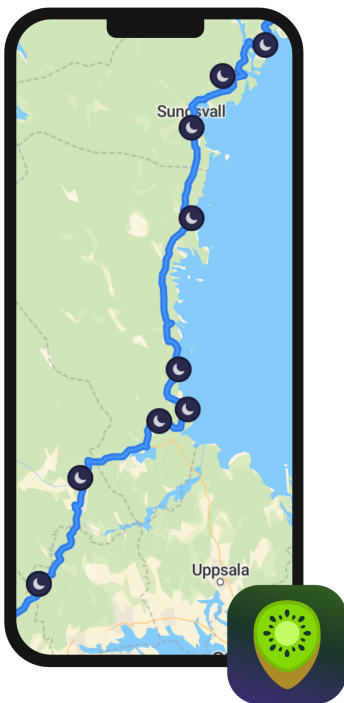
Inbetriebnahme des Trackers

Schalte deine Stromversorgung wieder an. Der Tracker startet sofort. Wenn alles geklappt hat, erhältst du eine E-Mail an deine hinterlegte Adresse.

Installiere die App und aktiviere deine Mitgliedschaft.

Installation der App

Der Tracker ist eingebaut? Super! Installiere die trackiwi App auf deinem Smartphone, um alle Features nutzen zu können. Die trackiwi App ist im Apple App Store für iOS und im Google Play Store für Android verfügbar.



Weitere Download-Optionen
und alle Features der trackiwi
App findest du unter:
trackiwi.com/app

Dein Login für die App ist der gleiche wie für die Website. Wenn du dein Passwort vergessen hast, kannst du es unter trackiwi.com/login zurücksetzen.

Aktivieren der Mitgliedschaft

Um trackiwi verwenden zu können, benötigst du eine aktive Mitgliedschaft. In der Mitgliedschaft enthalten sind die Nutzung der integrierten SIM-Karte, des Serverspeichers für deine Route sowie die Nutzung der App.

Sobald dein Tracker eingebaut ist, erhältst du eine E-Mail auf deine hinterlegte E-Mail-Adresse. In dieser E-Mail findest du alle weiteren Schritte, die nötig sind, um die Mitgliedschaft zu aktivieren.


Du kannst die Mitgliedschaft auch aktivieren, indem du dich unter trackiwi.com/login einloggst und anschließend deinen Tracker auswählst. Die Website führt dich dann durch den Buchungsprozess.

Nach der Aktivierung der Mitgliedschaft beginnt trackiwi sofort mit der Aufzeichnung deiner Route.

Alle Informationen zur Mitgliedschaft findest du unter trackiwi.com/mitgliedschaft.

Problembehandlung

Problem: Der Tracker funktioniert nicht

- **Prüfe, ob deine Mitgliedschaft aktiv ist**
 - Logge dich dafür unter trackiwi.com/login ein und wähle anschließend deinen Tracker aus.
 - Auf der folgenden Seite siehst du den Status deiner Mitgliedschaft. Wenn deine Mitgliedschaft inaktiv ist, aktiviere sie.
 - Wenn deine Mitgliedschaft aktiv ist und der Tracker trotzdem nicht funktioniert, fahre mit der Prüfung der App-Einstellungen fort.
- **Prüfe die Einstellungen in der App**
 - Stelle sicher, dass du in die trackiwi App eingeloggt bist.
 - Wenn du eingeloggt bist, stelle sicher, dass die Anzeige deines Trackers aktiv ist. Öffne dafür auf den Reiter „Karte“ das Ebenen-Menü  und setze den Haken bei „Aktuellen Standort anzeigen“.
 - Wenn der Haken gesetzt ist und dennoch kein Standort angezeigt wird, fahre mit der Prüfung der Stromversorgung fort.
- **Prüfe die Stromversorgung**
 - Prüfe, ob die LEDs am Tracker leuchten oder blinken.
 - Wenn die LEDs leuchten, prüfe den Empfang (siehe nächster Abschnitt).
 - Wenn die LEDs nicht leuchten, stelle sicher, dass die im Kabel integrierte Sicherung intakt ist.

- Wenn die Sicherung intakt ist, überprüfe die Spannungsversorgung am Tracker mit Hilfe eines Multimeters. Die Spannung muss zwischen 10 V und 30 V DC liegen.
- Wenn die Spannung am Tracker anliegt und er trotzdem nicht funktioniert, wende dich an den Support.
- **Prüfe den Empfang**
 - Wenn du dich außerhalb von Europa befindest, überprüfe mithilfe der Netzabdeckungskarte, ob dein aktuelles Land abgedeckt ist: trackiwi.com/netzabdeckungskarte
 - Wenn du dich in Europa befindest oder dein aktuelles Land abgedeckt ist, fahre eine paar Kilometer, um sicherzustellen, dass du nicht in einem Funkloch stehst.
 - Wenn der Tracker auch während der Fahrt nicht funktioniert, überprüfe anhand der Einbauanleitung, ob der Einbauort geeignet ist. Baue den Tracker ggf. an einem anderen Ort ein, und versuche es erneut.
 - Wenn der Tracker weiterhin nicht funktioniert, wende dich an den Support

Problem: Ich kann die App nicht herunterladen

- **Prüfe, ob dein Smartphone kompatibel ist**
 - Unter trackiwi.com/app findest du die Systemvoraussetzungen und kompatiblen Betriebssystemversionen.
- **Nur Android: Installiere die App per APK-Datei**

- Wenn die Installation über den Google Play Store nicht funktioniert, versuche, die App mittels APK-Datei zu installieren. Den Link zur APK-Datei findest du unter trackiwi.com/app
- Wenn die Installation weiterhin fehlschlägt, wende dich an den Support.
- **Nur iOS: Stelle sicher, dass du im deutschen App-Store eingeloggt bist.**
 - Öffne den App Store auf deinem iPhone.
 - Tippe oben rechts auf dein Profilbild.
 - Tippe auf deinen Namen neben deinem Profilbild
 - Tippe auf „Land / Region“ und anschließend auf „Land oder Region ändern“
 - Scrolle nun in der Liste bist zu D wie „Deutschland“ und überprüfe, ob der Haken bei „Deutschland“ gesetzt ist.
 - Wenn „Deutschland“ gewählt ist, dein Smartphone kompatibel ist und du die App trotzdem nicht herunterladen kannst, wende dich an den Support.

Problem: Ich kann mich nicht einloggen

- **Prüfe, ob dein Smartphone eine Internetverbindung hat.**
- **Prüfe, ob deine Login-Daten korrekt sind**
 - Versuche, dich mit deinen Login-Daten auf trackiwi.com/login einzuloggen.
 - Wenn der Login auf der Website nicht funktioniert, nutze die Funktion „Passwort vergessen“, um ein neues Passwort einzurichten.

- Wenn der Login auf der Website funktioniert und du dich weiterhin nicht in die App einloggen kannst, versuche die App neu zu installieren.
- Wenn deine Logindaten auf der Website funktionieren und du dich trotz Neuinstallation der App nicht einloggen kannst, wende dich an den Support.

Du brauchst Hilfe?

Bei Fragen und Problemen, nimm gerne Kontakt mit uns auf.
Wir helfen dir so schnell wie möglich weiter.



support@trackiwi.com

oder

trackiwi.com/support